



ALW-GRÜNE

TRANSPARENT • SOZIAL • ÖKOLOGISCH

WEITERSTADT



Vorsitzende Simone Brodrecht
Mobil +49 176 42481833, E-Mail: simone.brodrecht@alw-gruene.de
Vorsitzender Heinz-Ludwig Petri
Mobil +49 160 6918204, E-Mail hlpetri@alw-gruene.de
www.alw-gruene.de

Pressemitteilung

Weiterstadt, den 2. Mai 2021

Daniela Wagner und Robert Ahrnt zu Besuch in Weiterstadt

Bundestagsabgeordnete von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN und der stellvertretende Landrat besprechen aktuelle Themen

Am Dienstag, den 26. April hatte die Fraktion ALW-GRÜNE prominenten Besuch. Robert Ahrnt, der Landratskandidat, besuchte auf seiner Tour durch den Kreis auch Weiterstadt. Dazu gesellte sich Daniela Wagner, die Bundestagsabgeordnete von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN für Darmstadt und Kandidatin zur Bundestagswahl 2021 im Wahlkreis 186. Das herrliche Wetter ermöglichte es, einen gemütlichen Spaziergang durch den Park von Schloß Braunshardt zu machen - selbstverständlich mit Abstand. Die Führung durch den Park übernahm Barbara Pohl, die Fraktionsvorsitzende von ALW-GRÜNE im Weiterstädter Parlament. Hier erfuhren die Gäste schon mal Wissenswertes über den Park und das Schloss im Allgemeinen. Die Führung im Inneren des Schlosses übernahm dann der Vorsitzende des Fördervereins, Herr Willi Fischer.

Die Gäste waren begeistert von der Schönheit und wechselreichen Geschichte des Schlosses. Daniela Wagner: "Mein Besuch in Weiterstadt hat einmal mehr gezeigt, dass unsere Region in Sachen Kultur viel zu bieten hat. Damit möglichst viele Menschen davon profitieren können, ist eine noch bessere Anbindung der Region an den ÖPNV unerlässlich. Das bedeutet für mich konkret: Mit einem Ausbau der Straßenbahnlinien nach Weiterstadt und Groß-Zimmern verringern wir CO₂-Ausstoß und Lärm."

Die Reduzierung von Verkehrslärm sei ein Schwerpunkt ihrer Arbeit im Bundestag. „Gerade in den Ballungsregionen wie Rhein-Main müssen wir die Bürgerinnen und Bürger mehr vom Lärm entlasten. Nicht zuletzt in den Projektbeiräten zur ICE Neubaustrecke stellt dies mein Hauptaugenmerk dar“, sagte Daniela Wagner.

„Die Weiterstädter Schulen stehen bei mir als Schuldezernent im Vordergrund, weil Weiterstadt steigende Schülerzahlen hat. Darum läuft gerade die Planung der Erweiterung der Astrid-Lindgren-Schule (ALS) in Braunshardt“, so Robert Ahrnt. Und mit der gebrauchten Modulschule der Firma Erne haben wir am Standort der Albrecht-Dürer-Schule neue Kapazitäten nach der Rückkehr der ALS nach Braunshardt. Trotzdem ist der Bau einer neuen Grundschule für Weiterstadt erforderlich. In diesem Neubau soll auch die Anna-Freud-Schule ein neues Zuhause finden. Zusammen mit der bereits gebauten Hessenwaldschule wird der Landkreis damit für Weiterstadt überdurchschnittliche Investitionen in den Schulbau getätigt haben.“

Ende dieses Jahres werde es auch für Weiterstadt den DADI-Liner geben, ein elektrisches Anruf-Sammeltaxi als Ergänzung des Dadina-Angebots. „Dieses Modellprojekt für den

Kreis wurde von mir in meiner Rolle als Dadina-Vorsitzender vorangetrieben und wird eine Versorgungslücke im Nahverkehr schließen“, erläuterte Robert Ahrnt. „Der DADI-Liner kann auch neue Ziel anfahren, die im Fahrplan nicht vorgesehen sind, beispielsweise Gewerbegebiete, kleine Ortsteile oder direkt ins benachbarte Griesheim oder Erzhausen.“

Was die Straßenbahn angeht, so Ahrnt, sei die Dadina derzeit in Voruntersuchungen von wichtigen Passagen in den Planungsvarianten. „Besonders die Querung der Rhein-Neckar-Bahn im Bereich der Dornheimer Brücke in Darmstadt ist ein offener Punkt, aber auch die Querungen der Autobahn A5 und der Segmüller-Knoten bedürfen einer genaueren Betrachtung bevor die neu gegründete Planungsgesellschaft Stradadi die weitere technische Vorplanung übernehmen wird.“

Zum Schluss erhielt der Förderverein noch eine kleine Spende und Daniela Wagner kaufte einen Porzellanbecher mit Ansicht des Schlosses, der seinen Weg nach Darmstadt zum Oberbürgermeister Jochen Partsch finden wird. Wir würden uns freuen, Herrn Partsch auch einmal als Gast in unserem schönen Schloss Braunshardt begrüßen zu dürfen.



Bildunterschrift: Daniela Wagner (5. v. links) und Robert Ahrnt (2. v. links) im Gespräch mit v. Links Martin Möllmann, Dr. Barbara Pohl, Simone Brodrecht, Daniel Nöschel